



Erfolgreicher Faustball-Nachwuchs

SC Einigkeit Gliesmarode engagiert sich intensiv in der Jugendarbeit

Bis in die siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts gehörte der Faustball noch zu den beliebtesten Ballspielarten und wurde nach Fußball und Handball von den meisten Sportbegeisterten ausgeübt. Der MTV Braunschweig gehörte zu den Spitzenmannschaften und feierte gleich mehrere Deutsche Meisterschaften. Nach und nach wurde der Faustball von anderen Freizeitinteressen verdrängt und immer weniger Vereine haben das schnelle Ballspiel noch im Programm. Doch beim SC Einigkeit Gliesmarode wird auch heute noch erfolgreich Faustball gespielt. So gehörte die erste Herrenmannschaft bis 2009 der 2. Bundesliga an. Doch auch nach dem Abstieg freut sich der Verein noch regelmäßig über Titelgewinne, vornehmlich im Jugendbereich.



Quelle: Brandes
Till Barthel und A. Brandes als Vizejugendeuropameister in der Schweiz

enfeld (Schweiz) um den Europapokal spielte und kam bei diesem wichtigen internationalen Wettbewerb ebenfalls auf den zweiten Rang.

Leiter der Faustball-Abteilung des SCE Gliesmarode ist Achim Brandes. Schon seit mehreren Jahren begleitet er die NTB-Landesauswahlteams als Delegationsleiter zu den großen Meisterschaften. So konnte er bereits unzählige Titel feiern. Neben den beiden Silbermedaillen beim B-Jugend-Länderpokal und beim Jugendeuropapokal gab es in diesem Jahr für Achim Brandes noch ein drittes Mal Silber. Die Deutsche Vizemeisterschaft beim Deutschlandpokal-Wettbewerb in Bredstedt ging ebenfalls an Niedersachsen.



Quelle: Brandes
Merlin Sommer und Achim als Vizemeister beim B-Jugend Länderpokal

überaus erfolgreich. Acht Gliesmaroder wurden in die Bezirksauswahl nominiert. Jette Sommer, Luisa Tavares und Ilham Atiq wurden mit dem Team der weiblichen Jugend „14 Jahre“ Niedersachsenmeister. Auch die anderen erzielten in ihren Klassen vordere Plätze. Zu Kader-Lehrgängen der Niedersachsenauswahl wurden fünf SCE-Faustballe eingeladen. Zwei schafften den Sprung in das Auswahlteam. Zum Team des Niedersächsischen Turnerbundes, das beim Jugend 16-Länderpokal (Heinrich-Ettinger-Pokal) im schwäbischen Niedernhall die Deutsche Meisterschaft der Landesverbände spielte, zählte SCE-Nachwuchstalent Merlin Sommer. Am Ende durfte er sich über die Vizemeisterschaft freuen. Till Barthel wurde in das NTB-Team berufen, das am ersten Oktoberwochenende in Frau-



Quelle: Brandes
Achim Brandes und Schüler der Grundschule Querum bei einer Projektwoche

Mit der Bezirksmeisterschaft der männlichen „A-Jugend“ wurde in diesem Jahr zwar nur ein Titel für den SCE gewonnen, aber mit den Auswahlmannschaften sind viele SCE-Jugendfaustballe

Fortsetzung auf Seite 6

Dampfbäckerei
Frank Zelder



Köttere 20
Telefon: 0531-371228
Fax: 0531-2379830
Berliner Heerstr. 12 a
Ebertallee 67
Altmarktstr. 35
Rudolfstr. 13

LAND HAUS
MOORHÜTTE



Harald Cichacki
Küchenmeister
Petzvalstraße 51
38104 Braunschweig
Tel.: 0531 - 376808
Fax: 0531 - 376801
Mobil: 0170 - 3233840
www.moorhuetten.de

- Restaurant
- Clubräume
- Saal
- Kegelbahn
- Partyservice

Öffnungszeiten:
Di - Sa 11.30 bis 15.00 Uhr
Di - Sa 17.30 bis Uhr
So 11.30 bis 18.00 Uhr
Montag Ruhetag

Fortsetzung von Seite 5

Um so erfolgreich sein zu können, heißt es mit viel Herzblut an der Basis aktiv zu arbeiten, sich ständig um Nachwuchs zu bemühen und sich intensiv um ihn zu kümmern. Achim Brandes hat dafür das Rezept gefunden. Er geht mit seinen Jugendtrainern in die Schulen. Die Kooperation mit der IGS Franzses Feld läuft bereits zwei Jahre und schon viele junge Sportinteressierte fanden den Weg zum SC Einigkeit Gliesmarode.

In diesem Jahr wurde erstmals den Grundschulern ein Besuch abgestattet. Im Rahmen der Projektwoche lernten 20 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Querum das Faustballspiel kennen. Achim Brandes brachte seinen Jugendtrainer Oliver Betker mit. Zunächst wurde

im Klassenraum anhand eines Videofilms das Faustballspiel und die Spielregeln erklärt. Obwohl schon einige Kinder bei einem Spieltag waren oder sich im Internet informiert hatten, war den meisten der Faustballsport noch unbekannt. Umso überraschter waren sie von der Dynamik und Athletik des Spiels, deshalb ging es nach der Pause auch gleich raus auf den Sportplatz. Nach dem „Warm-Up“ wurden die wichtigsten Grundlagen probiert. „Hoch-Tief-Bewegung“ lernten die Kinder, und dass der Ball meist mit dem Unterarm geschlagen wird und nicht nur mit der Faust. Nach einigen Übungsspielchen auf dem Rasen ging es weiter in die Sporthalle, denn Faustball wird in der Wintersaison in der Halle gespielt. Nach einer weiteren kurzen Übungseinheit

wurde dann richtig Faustball gespielt. Vier Mannschaften wurden gebildet. Turniersieger wurde das Team „SV Querum“ vor dem Team „Zweitracht“. Das kleine Finale gewannen die „Wilden Querumer“ gegen das Team „Zweistein“. Achim Brandes war begeistert vom Engagement der jungen Schülerinnen und Schüler. Zur Belohnung gab es für jeden ein Jugendfaustball-Magazin des Niedersächsischen Turnerbundes, Poster und Flyer zur Erinnerung.

Achim Brandes

Trainingzeiten und viele weitere Informationen kann man auf der Homepage der SCE-Faustballer nachlesen:

www.sce-faustball.de

Halloween Alternativ 2011

Am Nachmittag des 31.10.2011 fand zum vierten Mal Halloween Alternativ statt, ein Kinderfest, das vom Runden Tisch Querum und der Ev. Freikirche am Westfalenplatz seit 2008 angeboten wird. Auf dieses Fest hatten sich

schon viele Kinder und Eltern gefreut. Fast 100 Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren vergnügten sich an dem Nachmittag über drei Etagen des Gemeindehauses. Auch die Kindergartenkinder, die in Begleitung ihrer Eltern gekommen waren, hatten viel Spaß.

Begrüßt wurde die bunte Gästeschar von Antje Ute Möhle, der Koordinatorin des Runden Tisches, Stefan Nehlich, dem Gemeindepfarramt, und Regine Jung, der Vertreterin der Ev. Freikirche. Der Kinderchor KiCo-Kids begeisterte mit zwei fetzigen Liedern und lud zum Mitsingen ein. Stefan Nehlich sprach in seiner kindgerechten Ansprache davon, dass für manche Leute die Freude am Erschrecken und Gruseln und Streiche Spielen das Wichtigste an Halloween sei. Die Initiatoren und Mitarbeiter dieses Festes wollten ganz im Gegensatz dazu Fröhlichkeit und Freude verbreiten.

Der Runde Tisch Querum veranstaltet aus diesem Grund bewusst Halloween Alternativ, ein Fest, bei dem keiner sich fürchten muss, sondern jeder einen fröhlichen Nachmittag mit vielen Aktivitäten und netten Begegnungen erleben kann.

Im Elterncafe nutzten viele Eltern die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen zu einem

Plausch. Die Kuchen wurden von engagierten Querumern gebacken. Herzlichen Dank! Derweil konnten die Kinder sich originell verkleiden und so von Profis fotografieren lassen. Auf dem Bewegungsparcours konnten sie sich am Jonglieren, auf Pedalos und Stelzen Laufen, im Werfen und Kriechen ausprobieren und austoben. In der Küche wurden Fantasietiere geknetet und gebacken. Nebenan wurden Popcornketten aufgefädelt und Kerzen mit Serviettentechnik verschönert. Tischtennisplatte und Wurfspiele boten die Möglichkeit zur Bewegung. Einen gelungenen Abschluss bildeten wie immer Lagerfeuer und Stockbrot backen.

Für alle Mitarbeiter war es eine Freude und eine Belohnung, die vielen fröhlichen und lachenden Kinder zu erleben. Auf Grund der durchweg positiven Resonanz wird es 2012 wieder ein Halloween Alternativ geben!

Regine Jung, Martina Landschoof
Ev. Freikirche Querum



Foto: Martina Landschoof

BERATUNG · PLANUNG · MONTAGEN

Bernd Lütge

An den Wiesen 10
38159 Vechedle
Tel.: 05302 - 8053810-0
Fax: 05302 - 8053810-9
Mobil: 0170 - 3119371
info@lf-aufzuege.de
www.lf-aufzuege.de

**AUFZÜGE
FAHRTREPPEN
FÖRDERANLAGEN**

LF AUFZÜGE

**MODERNISIERUNG
WARTUNG**

BLUMENHAUS VIOLETTA
Jahreszeitliche Floristik zu all Ihren Anlässen

PETRA AL-HENDI
Floristikmeisterin

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	9.00 - 13.00 Uhr	Hegerdorfstr. 45
und	15.00 - 18.00 Uhr	38108 BS-Handelage
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr	Tel. (0 53 09) 91 14 52
		Fax (0 53 09) 91 14 52